

## Hilfe, ich hab Angst vorm Bramstengestageegel!

Warum? Kaum einer setzt es weil man es ja wieder packen muss, und kaum einer weiss wie das geht. Um diesem Missstand Einhalt zu gebieten gibt es hier eine kurze Anleitung wie man das schöne Bramstengestageegel wieder in eine schön verpackte Form bringen kann. Und wenn wir alle dies Segel dann auf den Törns setzen, wer weiss, bekommen wir vielleicht auch irgendwann wieder ein Royalstengestageegel...

Vorm packen kommt das bergen. Das besondere am Bramstengestageegel ist das der Niederholer nicht am Kopf fixiert ist, sondern vom Kopf über einen Block auf die Schot geführt wird. Beim bergen holt man also den Niederholer und fiert die Schot, das Fall bleibt fest. Das führt die Schot in Richtung Kopf und streckt das Unterliek in dieselbe Richtung. Dann Fall kontrolliert auffieren und weiter am Niederholer holen bis das Segel unten ist. Dabei ist es hilfreich jemanden auf der Saling zu haben der von Hand die Lögel über die recht dicke Bekleidung des Stages führt, sonst klemmt das Segel gerne auf dem letzten Meter. Danach gibt man den Niederholer nochmals los um die Schot mit dem Segel frei auswehen zu lassen und dann sauber, wieder mittels des Niederholers, hochzuholen. Jetzt kann man starten.





Jetzt zieht man zu zweit, jeder von einer Seite, von der Schot kommend das Seiten bzw Unterliek nach aussen, wie auf dem Photo. Diese glatte Fläche bildet später die Aussenhaut des Päckchens.



Jetzt faltet man die innennliegenden Teile das Segels so gut es eben geht übereinander, immer möglichst weit nach unten aushängen lassen

Ist man mit diesem Teil der Arbeit zufrieden zieht man das Segel in seine „Wurstform“ und legt etwa auf Höhe der Saling einen Hilfszeiser um das Segel.



An diesem Hilfszeiser klappt man den unteren Teil des Segels am Mast entlang hoch in die Tasche die vorher entstanden ist. Jetzt noch die Aussenseiten glatt ziehen, den langen Zeiser mehrfach in Buchten um das Segel, einmal unten rum, fertig.

